

Toller Abschluss des hoch dotierten FIA Zone Wintercup in Klatovy

Heuer dominierten die Österreicher und holten viel Geld aus dem Preisgeldtopf. Überlegener Gesamtsieger wurde Raimund Baumschlager vor Achim Mörtl.

In Klatovy wurde heute die 41. Mogul Sumava Rallye abgeschlossen. Die Veranstaltung zählte sowohl zur tschechischen als auch zur heimischen Rallye-Meisterschaft. Im Mittelpunkt stand dabei der Abschluss des FIA Zone Wintercup, der vom Rallye Club Mühlviertel, als Veranstalter der IQ-Jänner Rallye organisiert wurde und zu dem auch die beiden Tageswertungen der Sumava Rallye hinzugerechnet wurden.

Im letzten Jahr, noch mit einer Preisgelddotierung von EUR 60.000, dominierten die Tschechen und kassierten nicht weniger als EUR 59.500.-, für die Österreicher blieben nur EUR 500.- übrig.

Heuer schworen die österreichischen Rallyecracks grimmige Revanche, die auch bestens gelungen ist. Von den insgesamt EUR 65.000.- gingen nicht weniger als EUR 44.300.- an die Österreicher, die Tschechen kassierten diesmal nur EUR 11.000.-

Der Gesamtsieg ging an einen großartig disponierten Raimund Baumschlager. Der österreichische Rallye Meister gewann mit 77 von möglichen 80 Punkten aus beiden Rallyes, darüber hinaus sicherte er sich damit auch die beiden Gesamtwertungen sowohl in Österreich, als auch in Tschechien. " Für mich bedeutet dieser Erfolg nicht nur sportliche Ehre, sondern auch ein finanzielles Zubrot, dass wir im Rallyesport durchaus brauchen können. Ich werde das Geld für weitere Einsätze verwenden. Dem RCM Mühlviertel ist für die beispielhafte Idee des Wintercups zu danken, hier denkt man zum ersten Mal auch an die Fahrer, ohne die der Rallyesport gar nicht stattfinden könnte."

Gewertet wurden Teilnehmer der Gruppe A, einschließlich World Rallye Cars, der Gruppe N, erstmals erfolgte auch eine Wertung der für die Gruppe H, Klasse H 10 laut OSK und Hist.11 laut FIA.

Der Sieg in der Gruppe H ging in letzter Minute doch noch an den Österreicher Johann Seiberl der damit bewies, auch in Tschechien ein würdiger Vertreter für seinen Klub RCM Mühlviertel, gewesen zu sein.

Der Endstand des FIA Zone Wintercup nach der IQ-Jänner Rallye 2006 und der Mogul Sumava Rallye, nach vier getrennten Wertungstagen:

Gruppe A/N: 1. Raimund Baumschlager (A) 77 Punkte, 2. Achim Mörtl (A) 59 Punkte, 3. Hermann Gassner (D) 51, 4. Vojtech Stajf (CZ) 39. 5. Miroslav Cais (CZ) 33, 6. Karel Trojan (CZ) 33 Punkte, 7. Toto Wolff (A) 29, 8. Vaclav Pech (CZ) 29, 9. Franz Wittmann jun. (A) 27, 10. Franz Sonnleitner (A) 21 Zähler.

Gruppe H/Historisch: 1. Johann Seiberl (A) 57 Punkte, 2. Laszlo Szabo (H) 55 Punkte, 3. Severin Katzensteiner (A) 49, 4. Franz Piererfellner (A) 49,

